

RAHMENPLANENTWURF zu den Vorplätzen am Bahnhof Ostkreuz

Gestaltung der Platzkante durch Teilerhalt Bahndamm oder andere freiraumplanerische Elemente

Sicherung der Fläche und der Durchquerung für die öffentliche Nutzung

Prüfung der Erweiterung der Vorplatzfläche erforderlich

Darstellung unter dem Vorbehalt von in Prüfung befindlichen betrieblichen Anforderungen des ÖPNV.

Alternative für barrierefreie Querung*

Konzept für Zwischennutzung z.B: Testgelände Uni / keine Verfestigung

* Kosten ca. 1 -2,5 Mio. Euro, Finanzierung offen

-  fixierte Gebäude und Anlagen
-  zu gestaltende Vorplatzflächen (Bänke, Begrünung, Beleuchtung, Kunst, WC)
-  Übergangsbereiche zur städtebaul. Einbindung
-  Ausgleichsflächen, Umsetzung gem. PFB
-  Ausgleichsfläche gem. PFB, Anpassung der Ausgleichsflächenkonzeption
-  Vorhalteflächen für Feuerwehraufstellung
-  zu gestaltende Widerlager und Lärmschutzwände
- Überfahrungen inkl. angelagerter Haltemöglichkeiten/Stellplätze**
-  Freihaltung für Varianten mit Tram, Bus
-  Fahrrad
-  Fahrradstellplätze
-  Müllabfuhr, DB-Fahrzeuge inkl. Aufstellflächen
-  Lieferfahrzeuge, private PKW (Kurzhalteplätze), Taxi und ggf. Carsharing
-  geplante und bestehende Wegebeziehungen Fuß/Rad
-  Wegebeziehungen und Aufzüge zu prüfen in Abhängigkeit der weiteren Entwicklung
-  Bereiche mit Varianten

Stand: 12.12.2012
Kartengrundlage: Arbeitskarte Planwerk Innere Stadt, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, 2012, nachbearbeitet durch Jahn, Mack & Partner

Maßstab: 1:1.500 auf A3
0 10 20 40 60 m

